



Ernst Vatter mit Fanny, Josef Schwabl mit Rocky, Peter Scherk mit Enrico (v.l.) vertraten den Hundesportverein. Foto: Schramm

„Heuwinkler“ siegreich bei den Wettkämpfen

Auch für Bundessiegerprüfung qualifiziert

Iffeldorf (sch) – Erfolgreiche Wettkämpfe für den Hundesportverein „Heuwinkl“, Iffeldorf: Bei der Bayerischen Meisterschaft für Boxerhunde war dieser Hundesportverein mit sechs Hunden vertreten. Helmut Köhler vom HSV Heuwinkl belegte dabei mit „Meikel“ den 1. Platz und wurde Landessieger der Gruppe Bayern. Vorstand Ernst Vatter belegte mit „Fanny“ den 3. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft.

Zwei Mannschaften des Hundesportvereins Heuwinkl traten auch bei verschiedenen Pokalkämpfen an. Beim „Großen Königsdorfer Pokalkampf“, an dem sich 17 Mannschaften aus dem gesamten Süddeutschen Raum beteiligten, gewannen die Heuwinkler mit Hundeführer Ernst Vatter

und „Fanny“ die Fährte, Josef Schwabl mit „Rocky“ in Unterordnung und Peter Scherk mit „Enrico“ im Schutzdienst, jeweils den 1. Platz.

Die zweite Mannschaft kämpfte in München beim Bayerischen Landesgruppenpokal der Boxerhunde für den Boxerclub Rosenheim. Dabei konnten die Hundefreunde vom Heuwinkl mit Bobby Grabmeier und ihrem Hund „Eumel“ in der Fährte, Helmut Köhler mit „Meikel“ in der Unterordnung und Ernst Vatter mit „Fanny“ den begehrten Landesgruppenpokal mit nach Hause nehmen. Für Bundessiegerprüfung der Boxerhunde in Rosenheim qualifizierten sich Helmut Köhler mit zwei Hunden, Peter Scherk und Bobby Grabmeier mit je einem Hund.